



Hallo zusammen, wir sind am 25. März zu unserem (über die Onlineplattform) Termin, in die „Flämingshalle“ Luckenwalde, gefahren.

Meine Frau ihr Termin war um 13:35 Uhr, meiner um 17:35 Uhr.

Wir kamen zu spät, so gegen 14:15 Uhr, kein Problem, wir wurde zusammen durch die Impfung geführt. Ich musste nicht noch einmal anreisen.

Es hat etwa eine Stunde gedauert.

Wir sind zufrieden, es war eine Augenweide, soviel zufriedene und fröhliche Beteiligte zu sehen.

Ich schätze, in zwei Schichten, werden dort etwa 100 Helfer dabei sein.

6 Impfteams, Frauen und Männer aus der Medizin und aber auch Soldat*innen, arbeiten zusammen.

Wir bekamen AstraZeneca in den linken Arm gespritzt. Nachwirkungen hatte wir beide kaum, meine Frau hatte Kopfschmerzen und ich nur einen Druck an der Impfstelle, das war es. Wir werden im Juni die zweite Impfung auch wieder mit AstraZeneca entgegennehmen.

Wir freuen uns drauf und halten den Impfstoff für sicher.

Lassen Sie sich impfen, sie schützen sich und andere!

Jürgen Muschinsky

Spenden bitte auf das Konto der MBS Potsdam

Senioren Union Teltow Fläming

IBAN : DE54 1605 0000 100 7991 20 / BIC: WELADED1PMB

Impressum:

Verantwortlich gesamt: Jürgen Muschinsky, Tel: +49 1723950038

Im Internet: www.senioren-union-teltow-flaeming.de

Für das Layout: Jürgen Muschinsky Ausgabe: April 2021



Senioren Union CDU
hellwach!



Wichtiger Hinweis

Mit der Teilnahme zu unserer Veranstaltung erklären Sie sich einverstanden, dass Fotos und Filmaufnahmen von Ihnen im Rahm der Dokumentation dieser Veranstaltung zeitlich und räumlich unbegrenzt durch die **SU** genutzt werden dürfen. Sollten sie mit der Veröffentlichung von Bildern Ihrer Person nicht einverstanden sein, bitten wir um unmittelbare Mitteilung beim Verantwortlich zu Beginn der Veranstaltung!

Das ständige Projekt!

*Wer älter als 60 Jahre ist,
bitte kommt zu uns,
hier können wir*

zusammen etwas bewegen!

Wir schützen „indigene Völker“!

Warum nicht Handgeschriebenes, weil man es kann, Texte veröffentlichen?

Traut Euch!

Wie findet Ihr die Senioren Union?

Inhalt:

- Landratskandidat Johannes Ferdinand
- Neuer Vorsitzender Marco Kramer
- Lassen Sie sich impfen, sie schützen sich und andere!





Johannes Ferdinand
(CDU) ist Kämmerer
und Beigeordneter
des Landkreis Teltow-
Fläming Quelle:
Victoria Barnack

Am 26. September wird in Teltow-Fläming der Landratsposten neu besetzt. Die CDU hat nun ihren Kandidaten aufgestellt – Kreiskämmerer Johannes Ferdinand.

Luckenwalde

Die CDU hat Johannes Ferdinand als ihren Kandidaten für die Landratswahl im September nominiert. Der Kreisverband wählte ihn bei einer Parteitag am Samstag in Luckenwalde, wie der Kreisvorsitzende Danny Eichelbaum mitgeteilt hat. Ferdinand ist derzeit Kreiskämmerer und Beigeordneter für Bildung, Kultur und Finanzen in der Kreisverwaltung. Er wurde 1961 geboren, wohnt in Ruhlsdorf und studierte Betriebswirtschaft mit Schwerpunkt Controlling und Rechnungswesen.

Johannes Ferdinand ist Kämmerer seit 2014

Seit 2014 ist er der Kämmerer des Landkreises, seit 2017 auch Beigeordneter. Er wolle sich vor allem für kürzere Genehmigungsverfahren, den Ausbau des ÖPNV, den Abbau von Bürokratie und für die Digitalisierung im Landkreis Teltow-Fläming einsetzen, heißt es in der Mitteilung der Partei. Johannes Ferdinand sei ein Verwaltungsfachmann sowie ein Haushalts- und Finanzexperte, der bereits in seinen bisherigen Funktionen in der Kreisverwaltung gezeigt habe, wie in schwierigen Zeiten Haushalte konsolidiert und gleichzeitig Investitionen der öffentlichen Hand vorgenommen werden können, so Eichelbaum. „Diese Erfahrungen benötigen wir jetzt besonders im weiteren Umgang mit der Corona-Pandemie.“

Vor der CDU hatte bereits die SPD ihre Kandidatin für die Landratswahl benannt. Sie schickt die Kreisbeigeordnete für Bau, Umwelt und Ordnung Dietlind Biesterfeld ins Rennen. Der neue Landrat von Teltow-Fläming wird am 26. September gleichzeitig mit der Bundestagswahl bestimmt.

Wählen gehen, 26. September, Bundestags- und Landratswahl in TF



Marco Kramer

Sehr geehrte Damen und Herren, nach dem Rücktritt unseres Vorsitzenden, Reik M. am 2.2. dieses Jahres sind wir im Vorstandsgremium und mit der Fraktion zusammengekommen, um die nächsten Schritte zu beraten. Ich bedauere den Schritt unseres Freundes und Parteikollegen.

Um weiter handlungsfähig zu bleiben, war es uns wichtig, eine schnelle Lösung zu finden und eine vorgezogene Neuwahl zu vermeiden.

Nach Beratung zwischen den Stellvertretern des Vorsitzenden, Tassilo Soltkahn und mir, wurde die Festlegung getroffen, dass bis zur nächsten Mitgliederversammlung im März 2022 der Vorsitz der CDU von mir übernommen wird. Tassilo Soltkahn bleibt in diesem Zusammenhang weiterhin Stellvertreter und Mitglied des Vorstandes des Gemeindeverbandes Rangsdorf.

Der Vorstand wurde im Rahmen der Vorstandssitzung am 22.02.2021 darüber informiert.

Rangsdorf wächst permanent, junge Familien kommen hierher, wollen hier sesshaft werden.

Das ist zunächst positiv, doch dadurch entstehen Aufgaben für die Gemeinde, die gelöst werden müssen, und dabei ist es wichtig, dass die CDU diesen Prozess weiter begleitet.

Wie soll Rangsdorf in 20 Jahren aussehen? Soll der Charakter Rangsdorfs erhalten bleiben, also die vielen Grünzüge und der Hochwald oder gibt man eher einer guten Infrastruktur und neuen Siedlungsgebieten den Vorrang?

Gibt die Gemeinde genügend Impulse für die Ansiedlung von Unternehmen zur Schaffung von gut bezahlten Arbeitsplätzen?

Schafft die Gemeinde die Voraussetzungen für die Entwicklung der Kinder der Familien durch ein ausgebautes Netz von öffentlichen Einrichtungen KITA, Hort, Schulen?

Eine Menge Themen stehen in den nächsten Monaten in der Gemeindevertretung in diesem Zusammenhang zur Entscheidung an.

Wichtig dabei ist, dass wir Ihre Unterstützung in diesem Prozess weiter gewinnen können.

Die nächsten CDU-Vorstandssitzungen werden mitgliederoffen sein, je nach pandemischer Lage im ONLINE-Format oder LIVE. Ich würde mich über Ihre persönliche Teilnahme sehr freuen.

Ich möchte auf jeden Fall auch mit Ihnen persönlich in diesem Jahr bei einer Tasse Kaffee ins Gespräch kommen, ich möchte mir Ihre ganz persönlichen Vorstellungen, Wünsche und Gedanken für die CDU Rangsdorf anhören und hineinbringen in unsere politische Arbeit hier in Rangsdorf.